



13.03.2012 | Nr. 127/12

Hans-Jörn Arp: Positive Auswirkungen auf Schleswig-Holstein

Für die CDU-Landtagsfraktion begrüßte der verkehrspolitische Sprecher Hans-Jörn Arp das heute (13. März 2012) erfolgte Einvernehmen des Landes Schleswig-Holstein, der Freien und Hansestadt Hamburg und der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord zum Planfeststellungsbeschluss zur Fahrrinnenanpassung der Unter- und Außenelbe für Containerschiffe.

„Damit wird den Containerschiffen der neuen Generation mit Hamburg das Tor in den Norden offen stehen – dies begrüße ich sehr“, so Arp.

Durch das Einvernehmen werde sowohl die Wettbewerbsfähigkeit des Hamburger Hafens als auch der Erhalt von Arbeitsplätzen in Hamburg aber auch in Schleswig-Holstein, sichergestellt.

„Der Stellenwert dieser richtungsweisenden Entscheidung und die positiven Auswirkungen auf Schleswig-Holstein können für unser Land nicht hoch genug eingeschätzt werden, damit werden langfristig Wohlstand und Arbeitsplätze sichergestellt“, so Arp abschließend.